

Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin

49. öffentliche Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin

Sitzungstermin: Donnerstag, 21.04.2016, 17:30 Uhr

Ort, Raum: BVV-Saal, Karl-Marx-Allee 31, 10178 Berlin

Abstimmung über Dringlichkeiten

Tagesordnung / Nachtrag vom 19.04.2016

Öffentlicher Teil

- TOP 1 **Einwohnerfragestunde**
Es liegen liegen 2 Einwohnerfragen vor.
- TOP 2 **Mitteilungen**
TOP 2.1 des Vorstandes
TOP 2.2 der Fraktionen
TOP 2.3 der Ausschüsse
TOP 2.4 des Bezirksamtes
- TOP 3 **Konsenslisten**
- TOP 4 **Thematische Stunde**
- TOP 5 **Mündliche Anfragen**
TOP 5.1 **Alles dufte am Plötzensee Teil 2: Hinweisschilder für alle?**
2704/IV Fraktion der SPD
- TOP 5.2 **Flüchtlingsbürgeramt**
2706/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 5.3 **Kochen im Sprengelhaus – bekömmliche Kost auf Staatskosten?**
2707/IV
- TOP 5.4 **Umsetzung Drucksache 2482/IV schon passiert?**
2708/IV Fraktion Die Linke
- TOP 5.5 **Energiebericht für den Bezirk Mitte**
2709/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 5.6 **Grundstücksqauiße für die Flüchtlingsunterbringung im Bezirk Mitte**
2710/IV Fraktion der CDU
- TOP 5.7 **Entwicklung ehem. Haus der Statistik zum "Zentrum für Geflüchtete -
Soziales - Kunst -Kreative"**

hier: Nachfragen zur Vorlage zur Kenntnisnahme DS 2429/IV
2711/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 5.8 **Kein Durchkommen ins Nikolaiviertel- was tut das Bezirksamt?**
2712/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

- TOP 6 **Dringlichkeitsanfragen**
TOP 6.1 **Konfliktpotential „Lärm“ in der Notunterkunft Levetzowstraße?**
2703/IV
- TOP 7 **Große Anfragen**
TOP 7.1 **Status Zentraler Festplatz Rehberge**
2675/IV Piratenfraktion
- TOP 7.2 **Was gibt es Neues vom ehemaligen Diesterweg-Gymnasium?**
2677/IV Fraktion der SPD
- TOP 7.3 **Ungereimtheiten bei Vertragsabschlüssen im Schulamt: Sicherungsklauseln bei Fehlnutzung ?**
2678/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 7.4 **Mitte ist schuldenfrei – auf wessen Kosten?**
2679/IV Fraktion Die Linke
- TOP 7.5 **„Zwischenstation“ in der Torfstraße 22**
2680/IV Fraktion der SPD
- TOP 7.6 **Senat gibt Sporthallen frei - auch in Berlin Mitte?**
2681/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 7.7 **Land stellt Bezirken weiteres Personal in Aussicht**
2682/IV Fraktion Die Linke
- TOP 7.8 **Schöneberger Ufer, die Dritte**
2683/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 8 **Dringlichkeitsvorlagen zur Beschlussfassung**
- TOP 9 **Vorlagen zur Beschlussfassung**
- TOP 10 **Vorlagen zur Beschlussfassung/Beschlussempfehlung**
TOP 10.1 **Aufgabe des Standortes der Jugendverkehrsschule Bremer Str. 10, 10551 Berlin**
2191/IV Schule
- TOP 10.2 **Entscheidung über den Entwurf der Rechtsverordnung zur Festsetzung des vorhaben-bezogenen Bebauungsplanes 1-67VE (Lehrter Straße Mittelbereich).**
2578/IV Stadtentwicklung,Sanieren, Bauen und Bebauungspläne
- TOP 10.3 **Festsetzung einer Erhaltungsverordnung gemäß §172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB für das Gebiet "Birkenstraße" im Bezirk Mitte von Berlin**
2606/IV Stadtentwicklung,Sanieren, Bauen und Bebauungspläne
- TOP 10.4 **Festsetzung einer Erhaltungsverordnung gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Bau GB für das Gebiet "Leopoldplatz" im Bezirk Mitte von Berlin**
2608/IV Stadtentwicklung,Sanieren, Bauen und Bebauungspläne
- TOP 10.5 **Festsetzung einer Erhaltungsverordnung gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB für das Gebiet "Sparrplatz" im Bezirk Mitte von Berlin**
2609/IV Stadtentwicklung,Sanieren, Bauen und Bebauungspläne
- TOP 10.6 **Aufhebung der Erhaltungsverordnung gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB für das Gebiet"Oranienburger Vorstadt" im Bezirk Mitte von Berlin**
2610/IV Stadtentwicklung,Sanieren, Bauen und Bebauungspläne
- TOP 10.7 **Festsetzung einer Erhaltungsverordnung gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB für das Gebiet "Waldstraße" im Bezirk Mitte von Berlin**
2611/IV Stadtentwicklung,Sanieren, Bauen und Bebauungspläne
- TOP 10.8 **Festsetzung einer Erhaltungsverordnung gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB für das Gebiet "Seestraße" im Bezirk Mitte von Berlin**
2612/IV Stadtentwicklung,Sanieren, Bauen und Bebauungspläne

- TOP 10.9 **Entscheidung über den Entwurf der Rechtsverordnung zur Festsetzung des Bebauungsplanes 1-72 (Bachstraße 1-2).**
2617/IV Stadtentwicklung, Sanieren, Bauen und Bebauungspläne
- TOP 11 **Dringlichkeitsanträge**
- TOP 11.1 **Zentrales Vertragsmanagement einrichten**
2705/IV
- TOP 11.2 **Blockentwicklungskonzept Heinrich-Heine-Straße vollständig veröffentlichen**
2713/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12 **Anträge**
- TOP 12.1 **Keine Flächenvermietung an Zirkusse mit Wildtieren**
2674/IV Piratenfraktion
- TOP 12.2 **Elektromobilität im Bezirk durch Ladestationen in öffentlichen und privaten Gebäuden stärken**
2676/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.3 **Erstellen von Bauplanungsunterlagen beschleunigen: notfalls auch durch externe Firmen**
2684/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.4 **Planungsverfahren für die Gestaltung einer Begegnungszone am Checkpoint-Charlie**
2686/IV Fraktion Die Linke
- TOP 12.5 **Fahrradweg Kreuzung Afrikanische Straße/Petersallee**
2687/IV Piratenfraktion
- TOP 12.6 **Messeauftritt des Bezirksamtes Mitte beim Tag des Dualen Studiums an der HWR ab 2017**
2688/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.7 **Betriebskosten abrechnen, nicht pauschal ansetzen**
2689/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.8 **Barrierefreiheit erhalten**
2690/IV Fraktion Die Linke
- TOP 12.9 **Spielplätze wirklich realisieren**
2691/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.10 **„Sudhaus-Kupferkessel“ zurück in`s Schultheiss-Quartier**
2692/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.11 **Mülltrennung nicht erschweren**
2693/IV Fraktion Die Linke
- TOP 12.12 **Lieferzonen auf der Chausseestraße einrichten**
2694/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.13 **Genehmigungskriterien für Umsetzung der Erhaltungsverordnung gemäß §172 Abs. 1**
Satz 1 Nr.2 BauGB unter Berücksichtigung der gebietsspezifischen Mietspiegel
2695/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.14 **Laternen im Moabiter Kiez um die Arminiusmarkthalle bei der Umstellung auf LED dem Gründerzeitquartier anpassen!**
2696/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.15 **Never ending story: endlich die Sporthalle zwischen Lessing Gymnasium und Schule am Schillerpark abreißen und Neubauen !**
2697/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.16 **Denkmalgerechte Umgestaltung des U-Bahnhofs Birkenstraße**
2698/IV Fraktion der SPD

- TOP 12.17 **Wahrnehmung von Vorkaufsrechten in Milieuschutzgebieten durch Ankauffonds sicherstellen**
2699/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.18 **Programm Investitionskredit Kommunen (IKK) -Schutzräume für in schutzbedürftiger Situation befindliche traumatisierte Frauen und ihre Kinder-**
2700/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.19 **Berliner Jobcenter besser vernetzen**
2701/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.20 **Regionalmanagement Alexanderplatz einrichten**
2702/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 13 **Dringliche Entschließungen**
- TOP 14 **Entschließungen**
- TOP 14.1 **Für gute und aktive Nachbarschaft am Elise- und Otto-Hampel-Platz im Wedding**
2685/IV Fraktion der SPD
- TOP 15 **Anträge/Beschlussempfehlung**
- TOP 15.1 **Umfassende Beteiligung bei Erstellung eines Positiv-/Negativkatalogs**
2366/IV Transparenz und Bürgerbeteiligung
- TOP 15.2 **Besseres Willkommen für die Verwaltungsakademie an der Turmstraße**
2445/IV Hauptausschuss
- TOP 15.3 **Baumkataster für Mitte**
2483/IV Hauptausschuss
- TOP 15.4 **Traglufthallen für Sportnutzung einsetzen**
2486/IV Hauptausschuss
- TOP 15.5 **Damit ratlose Eltern der Vergangenheit angehören: Bezirkliches Spielplatzportal einrichten**
2501/IV Hauptausschuss
- TOP 15.6 **Bürgerbeteiligung in Mitte (II): Vorhabenliste**
2507/IV Transparenz und Bürgerbeteiligung
- TOP 15.7 **Lebenswerte Häuser am Hauptbahnhof**
2512/IV Stadtentwicklung, Sanieren, Bauen und Bebauungspläne
- TOP 15.8 **Schulplatzkapazitäten bereits erschöpft - Bedarfe regional ermitteln, Schulneubau-Planungen offenlegen und Wiedereröffnung alter Schulstandorte prüfen**
2523/IV Schule
- TOP 15.9 **Umsetzung der Förderrichtlinie „Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“**
2563/IV Bildung, Kultur und Umweltschutz
- TOP 15.10 **Führungskräftefeedback in der Bezirksverwaltung Mitte umsetzen!**
2637/IV Hauptausschuss
- TOP 15.11 **Einbeziehung der Bürgerschaft in Neubauvorhaben städtischer Wohnungsbaugesellschaften in Mitte**
2638/IV Stadtentwicklung, Sanieren, Bauen und Bebauungspläne
- TOP 15.12 **Überprüfung von Verträgen und Vergaben durch das Bezirksamt**
2652/IV Hauptausschuss
- TOP 16 **Vorlagen zur Kenntnisnahme**
- TOP 16.1 **Standortsicherung für das C/O-Ausstellungsforum im Monbijoupark ohne finanzielle Belastung des Bezirks durch Atelierhaus**
0651/IV Bezirksamt Mitte von Berlin

- TOP 16.2 **Vergabe in Mitte auch bei Aufträgen unter 10.000 Euro nachhaltig, fair und sozial**
1296/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.3 **Eine Fußgängerzone am Potsdamer Platz**
1383/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.4 **Jährlicher Vergabebericht zu den Vorgaben des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz**
1402/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.5 **Übergänge der Anna-Lindh-Grundschule in der Guineastraße 17-18**
1497/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.6 **Radweg Berlin-Kopenhagen: Querung Fennstraße**
1590/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.7 **Ein Zebrastreifen für das JobCenter Müllerstraße**
1674/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.8 **Mehr VHS-Deutschkurse für Flüchtlinge**
1921/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.9 **Sichere Überquerung der Bellermannstraße**
1963/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.10 **Zugang zu Wohnhäusern und Straßenquerungen in den Nebenstraßen des Bezirks Mitte herstellen**
1978/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.11 **Verkehrswildwest vor der City-Grundschule**
2081/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.12 **Sicherer Schulweg für Kinder: Verkehrssicherheit am Kreuzungsbereich Birkenstraße / Wilsnacker Straße erhöhen**
2164/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.13 **Sichere Straßenübergänge für FußgängerInnen auf Höhe der Nazarethkirchstraße schaffen**
2167/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.14 **Nutzung des Bildungs- und Teilhabepaketes in den Flüchtlingsunterkünften -2. Versuch**
2178/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.15 **Kampagne "Handel(n) verbindet" unterstützen!**
2257/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.16 **Mehr Räume für Integrationskurse für Flüchtlinge / Volkshochschule (VHS)!**
2271/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.17 **Stärkung des Stadtplanungsamtes durch "Wachsende Stadt"**
2293/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.18 **Querungshilfe für Fußgänger in der Afrikanischen Straße einrichten**
2300/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.19 **Wohnqualität unserer Straßen erhalten**
2358/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.20 **QR-Code-Stein „Zeitreise am Potsdamer Platz“; BVV-Beschluss 2193/IV**
2379/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.21 **Kein Schildbürger_innenstreich am neuen Vera-Brittain-Ufer**
2396/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.22 **Ehemaliges Haus der Statistik zum "Zentrum für Geflüchtete - Soziales - Kunst - Kreative" entwickeln**
2429/IV Bezirksamt Mitte von Berlin

- TOP 16.23 **Linienstraße als Fahrradstraße sicherer machen**
2440/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.24 **Ausstellung "Bitte öffnen. Das packende Potential von Flüchtlingen"**
2446/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.25 **Das Nikolaiviertel in Berlins Mitte schützen**
2456/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.26 **Zaun auf dem Magdeburger Platz - Was sagt das Bezirksamt dem Quartiersrat?**
2525/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.27 **Fahradspur in der Müllerstraße vom Lieferverkehr freihalten**
2569/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.28 **Nutzung des Schulhofes der Notunterkunft Levetzowstrasse**
2595/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.29 **Erklärung des Einvernehmens mit der Regionalisierung der Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz sowie nach der Handwerks- und Gewerbeordnung im Bezirk Pankow**
2671/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.30 **Beschluss des Blockentwicklungskonzeptes Heinrich-Heine-Straße (Block 604) zwischen Heinrich-Heine-Straße, Köpenicker Straße, Michaelkirchstraße, Michaelkirchplatz sowie Heinrich-Heine-Platz im Bezirk Mitte von Berlin**
2672/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.31 **Entwicklung und Verwendung von Stiftungsmitteln der Stiftung Bezirksbürgermeisterin Erika Heß im Haushaltsjahr 2015**
2673/IV Bezirksamt Mitte von Berlin

Diethard Rauskolb
Bezirksverordnetenvorsteher

Konsensliste A

Der Ältestenrat empfiehlt, die nachstehenden Tagesordnungspunkte ohne weitere Behandlung und Beratung in die genannten Fachausschüsse zu überweisen.

Drucks.Art	Drucks.Nr.	Initiator	Beratungsgegenstand - SB / ZB	
Antrag	2674/IV	Piraten	Keine Flächenvermietung an Zirkusse mit Wildtieren	WiArbOrd
Antrag	2684/IV	Grüne	Erstellen von Bauplanungsunterlagen beschleunigen: notfalls auch durch externe Firmen	HA
Antrag	2686/IV	Die Linke	Planungsverfahren für die Gestaltung einer Begegnungszone am Checkpoint-Charlie	SozStadt
Antrag	2687/IV	Piraten	Fahrradweg Kreuzung Afrikanische Straße/Petersallee	SozStadt
Antrag	2688/IV	SPD	Messeauftritt des Bezirksamtes Mitte beim Tag des Dualen Studiums an der HWR ab 2017	HA
Antrag	2692/IV	Grüne	„Sudhaus-Kupferkessel“ zurück ins Schultheiss-Quartier“	StadtE
Antrag	2694/IV	SPD	Lieferzonen auf der Chausseestraße einrichten	SozStadt
Antrag	2696/IV	SPD	Laternen im Moabiter Kiez um die Arminiusmarkthalle bei der Umstellung auf LED dem Gründerzeitquartier anpassen!	SozStadt
Antrag	2698/IV	SPD	Denkmalgerechte Umgestaltung des U-Bahnhofs Birkenstraße	SozStadt BiKuUm ff
Antrag	2701/IV	SPD	Berliner Jobcenter besser vernetzen	SozBüd

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

(federführend)

Konsensliste B

Der Ältestenrat empfiehlt, die nachstehenden Tagesordnungspunkte ohne weitere Beratung aufzurufen und abzustimmen.

Drucks.Art	Drucks.Nr.	Initiator	Beratungsgegenstand - SB / ZB	
BeVzB	2191/IV	Schule	Aufgabe des Standortes der Jugendverkehrsschule Bremer Str. 10, 10551 Berlin	
BeVzB	2578/IV	StadtE	Entscheidung über den Entwurf der Rechtsverordnung zur Festsetzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 1-67VE (Lehrter Straße Mittelbereich).	
BeVzB	2606/IV	StadtE	Festsetzung einer Erhaltungsverordnung gemäß §172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB für das Gebiet "Birkenstraße" im Bezirk Mitte von Berlin	
BeVzB	2608/IV	StadtE	Festsetzung einer Erhaltungsverordnung gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Bau GB für das Gebiet "Leopoldplatz" im Bezirk Mitte von Berlin	
BeVzB	2609/IV	StadtE	Festsetzung einer Erhaltungsverordnung gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB für das Gebiet "Sparrplatz" im Bezirk Mitte von Berlin	
BeVzB	2610/IV	StadtE	Aufhebung der Erhaltungsverordnung gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB für das Gebiet "Oranienburger Vorstadt" im Bezirk Mitte von Berlin	
BeVzB	2611/IV	StadtE	Festsetzung einer Erhaltungsverordnung gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB für das Gebiet "Waldstraße" im Bezirk Mitte von Berlin	
BeVzB	2612/IV	StadtE	Festsetzung einer Erhaltungsverordnung gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB für das Gebiet "Seestraße" im Bezirk Mitte von Berlin	
BeVzB	2617/IV	StadtE	Entscheidung über den Entwurf der Rechtsverordnung zur Festsetzung des Bebauungsplanes 1-72 (Bachstraße 1-2).	
Antrag	2676/IV	SPD	Elektromobilität im Bezirk durch Ladestationen in öffentlichen und privaten Gebäuden stärken	
Antrag	2689/IV	Grüne	Betriebskosten abrechnen, nicht pauschal ansetzen	
Antrag	2690/IV	Die Linke	Barrierefreiheit erhalten	
Antrag	2691/IV	SPD	Spielplätze wirklich realisieren	
Antrag	2693/IV	Die Linke	Mülltrennung nicht erschweren.	
Antrag	2699/IV	Grüne	Wahrnehmung von Vorkaufsrechten in Milieuschutzgebieten durch Ankauffonds sicherstellen	
Entschl.	2685/IV	SPD	Für gute und aktive Nachbarschaft am Elise- und Otto-Hampel-Platz im Wedding	
BE	2366/IV	TraBü	Umfassende Beteiligung bei Erstellung eines Positiv-/Negativkatalogs	

BE	2445/IV	HA	Besseres Willkommen für die Verwaltungsakademie an der Turmstraße	
BE	2483/IV	HA	Baumkataster für Mitte	
BE	2486/IV	HA	Traglufthallen für Sportnutzung einsetzen	
BE	2501/IV	HA	Damit ratlose Eltern der Vergangenheit angehören: Bezirksliches Spielplatzportal einrichten	
BE	2507/IV	TraBü	Bürgerbeteiligung in Mitte (II): Vorhabenliste	
BE	2512/IV	StadtE	Lebenswerte Häuser am Hauptbahnhof	
BE	2523/IV	Schule	Schulplatzkapazitäten bereits erschöpft –Bedarfe regional ermitteln, Schulneubau – Planungen offenlegen.....	
BE	2637/IV	HA	Führungskräftefeedback in der Bezirksverwaltung Mitte umsetzen!	
BE	2638/IV	StadtE	Einbeziehung der Bürgerschaft in Neubauvorhaben städtischer Wohnungsbaugesellschaften in Mitte	
BE	2652/IV	HA	Überprüfung von Verträgen und Vergaben durch das Bezirksamt	

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

Drucksachen

der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin

IV. Wahlperiode

49. BVV am 21.04.2016

Konsensliste C

Der Ältestenrat empfiehlt, die nachstehenden Vorlagen ohne Aussprache als Zwischenbericht (ZB) bzw. als Abschlussbericht (SB) zur Kenntnis zu nehmen:

Drucks.Nr.	Initiator	Beratungsgegenstand - SB / ZB	
0651/IV	BA	Standortsicherung für das C/O-Ausstellungsforum im Monbijoupark ohne finanzielle Belastung des Bezirks durch Atelierhaus	
1296/IV	BA	Vergabe in Mitte auch bei Aufträgen unter 10.000 Euro nachhaltig, fair und sozial	
1383/IV	BA	Eine Fußgängerzone am Potsdamer Platz	
1402/IV	BA	Jährlicher Vergabebericht zu den Vorgaben des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz	
1497/IV	BA	Übergänge der Anna-Lindh-Grundschule in der Guineastraße 17-18	
1590/IV	BA	Radweg Berlin-Kopenhagen: Querung Fennstraße	
1921/IV	BA	Mehr VHS-Deutschkurse für Flüchtlinge	
1963/IV	BA	Sichere Überquerung der Bellermannstraße	
1978/IV	BA	Zugang zu Wohnhäusern und Straßenquerungen in den Nebenstraßen des Bezirks Mitte herstellen	
2081/IV	BA	Verkehrswildwest vor der City-Grundschule	
2164/IV	BA	Sicherer Schulweg für Kinder: Verkehrssicherheit am Kreuzungsbereich Birkenstraße / Wilsnacker Straße erhöhen	
2167/IV	BA	Sichere Straßenübergänge für FußgängerInnen auf Höhe der Nazarathkirchstraße schaffen	
2178/IV	BA	Nutzung des Bildungs- und Teilhabepaketes in den Flüchtlingsunterkünften -2. Versuch	
2257/IV	BA	Kampagne "Handel(n) verbindet" unterstützen!	
2271/IV	BA	Mehr Räume für Integrationskurse für Flüchtlinge / Volkshochschule (VHS)!	
2300/IV	BA	Querungshilfe für Fußgänger in der Afrikanischen Straße einrichten	
2358/IV	BA	Wohnqualität unserer Straßen erhalten	
2379/IV	BA	QR-Code-Stein „Zeitreise am Potsdamer Platz“; BVV-Beschluss 2193/IV	
2396/IV	BA	Kein Schildbürger_innenstreich am neuen Vera-Brittain-Ufer	
2429/IV	BA	Ehemaliges Haus der Statistik zum "Zentrum für Geflüchtete - Soziales - Kunst - Kreative" entwickeln	
2440/IV	BA	Linienstraße als Fahrradstraße sicherer machen	
2446/IV	BA	Ausstellung "Bitte öffnen. Das packende Potential von Flüchtlingen"	
2456/IV	BA	Das Nikolaiviertel in Berlins Mitte schützen	
2525/IV	BA	Zaun auf dem Magdeburger Platz - Was sagt das Bezirksamt dem Quartiersrat?	

2569/IV	BA	Fahrradspur in der Müllerstraße vom Lieferverkehr freihalten	
2595/IV	BA	Nutzung des Schulhofes der Notunterkunft Levetzowstrasse	
2671/IV	BA	Erklärung des Einvernehmens mit der Regionalisierung der Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz sowie nach der Handwerks- und Gewerbeordnung im Bezirk Pankow	
2673/IV	BA	Entwicklung und Verwendung von Stiftungsmitteln der Stiftung Bezirksbürgermeisterin Erika Heß im Haushaltsjahr 2015	

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Beschlussempfehlung zur Vorlage zur Beschlussfassung Aktueller Initiator: Schule Lemke Ursprungsdrucksachenart: Vorlage zur Beschlussfassung, Ursprungsinitiator: Bezirksamt Mitte von Berlin	Drucksachen-Nr: 2191/IV Ursprungs-Datum: 10.06.2015 Aktuelles Datum: 19.04.2016
---	--

**Aufgabe des Standortes der Jugendverkehrsschule Bremer Str. 10,
10551 Berlin**

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
18.06.2015	BVV Mitte	BVV-M/0041/IV	überwiesen
10.09.2015	Schule	Schule/0040/IV	vertagt
08.10.2015	Schule	Schule/0043/IV	vertagt
12.11.2015	Schule	Schule/0042/IV	vertagt
10.12.2015	Schule	Schule/043/IV	vertagt
14.01.2016	Schule	Schule/0044/IV	vertagt
11.02.2016	Schule	Schule/0045/IV	vertagt
10.03.2016	Schule	Schule/0046/IV	vertagt
14.04.2016	Schule	Schule/0049/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

(Text siehe Rückseite)

Der Schulausschuss empfiehlt der BVV mehrheitlich die Annahme der Vorlage zur Beschlussfassung [9 Ja-Stimmen (Bü90/ Die Grünen, CDU, DIE LINKE, Piraten), 6 Nein-Stimmen (SPD, CDU), 0 Enthaltungen].

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

Vorlage – zur Beschlussfassung –

über **Aufgabe des Standortes der Jugendverkehrsschule Bremer Str. 10, 10551 Berlin**

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Der im Bezirk Mitte, Ortsteil Moabit und im Fachvermögen des Schul- und Sportamtes befindliche Standort der Jugendverkehrsschule Bremer Str. 10 wird mit Ablauf des Schuljahres 2104/15 aufgegeben. Die Beschlussfassung erfolgt in Umsetzung des bezirklichen Konsolidierungskonzeptes.
2. Der Standort und das Angebot der Jugendverkehrsschule Gottschedstraße wird entsprechend des als Anlage zu diesem Beschluss beigefügten "Infrastrukturkonzeptes zur Mobilitätserziehung im Bezirk Mitte" ertüchtigt.

A) Begründung:

Zur Begründung wird auf das bezirkliche Konsolidierungskonzept und das beigefügte Infrastrukturkonzept verwiesen.

B) Rechtsgrundlage:

§ 36 i.V.m. § 12, Abs. 2, Nr. 10 Bezirksverwaltungsgesetz

C) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

- a) Abgabe des Grundstückes Bremer Str. 10:
Entlastung von bw- und buw-Kosten in Höhe von ca. € 30.000
(Basis: Ist-Kosten des Infrastrukturkostenträgers 2014)
- b) Ertüchtigung des Standortes Gottschedstraße:
keine – die Sanierung erfolgt im Rahmen vorhandener Haushaltsmittel der laufenden baulichen Unterhaltung und die Ausweitung des Angebotes im Rahmen vorhandener Haushaltsmittel der Lehr- und Lernmittel

c)

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

Berlin, den

Bezirksbürgermeister Dr. Hanke

Bezirksstadträtin Smentek

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Fischer Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Fischer	Drucksachen-Nr: 2704/IV Ursprungs-Datum: 19.04.2016 Aktuelles Datum:		
Alles dufte am Plötzensee Teil 2: Hinweisschilder für alle?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wann werden die die in der Antwort auf die Drs. 2387 / IV angekündigten Hinweisschilder am Plötzensee angebracht?
2. Wie viele Schilder sollen aufgestellt werden und wie hoch werden die Kosten sein?
3. Werden die Informationstafeln am Plötzensee auch gereinigt und wo nötig wiederhergestellt, um besser über den Plötzensee zu informieren?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest	Drucksachen-Nr: 2706/IV Ursprungs-Datum: 19.04.2016 Aktuelles Datum:		
Flüchtlingsbürgeramt			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Ich frage das Bezirksamt:

1. Welche Umbauten sind zur Einrichtung des Flüchtlingsbürgeramts nötig; was kosten diese und wer zahlt dafür?
2. Welche Produkte werden sich in den kommenden Monaten aufgrund des Zuzuges Geflüchteter und notwendiger Mehrleistungen (Dolmetscher) etc. im Stückpreis verteuern?
3. Welche Möglichkeiten sieht das BA, die gestiegenen Produktkosten aufgrund von notwendigen Mehrleistungen zu kompensieren?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Hennig Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage Ursprungsinitiator: Fraktion der CDU Hennig	Drucksachen-Nr: 2707/IV Ursprungs-Datum: 19.04.2016 Aktuelles Datum:		
Kochen im Sprengelhaus – bekömmliche Kost auf Staatskosten?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Ich frage das Bezirksamt:

1. Trifft es zu, dass die im Nachbarschaftsladen des *Sprengelhaus*, Sprengelstr. 15, 13353 Berlin am 15.04.2016 durchgeführte Veranstaltung „*Bosnische Hausmannskost*“, für die u. a. auf der Internetseite des Sprengelhaus mit der Teilnahme der SPD-Wahlkreiskandidaten für die Wahlen zum Abgeordnetenhaus Maja Lasic und Andreas Wiedermann geworben wird, durch das Bezirksamt gefördert wird?
2. Wie hoch sind die vom Bezirksamt für diese Veranstaltung gewährten Zuschüsse, und wo und wie werden diese u. a. im laufenden Haushalt eingestellt?
3. Teilt das Bezirksamt die Ansicht, dass, angesichts der bevorstehenden Wahlen in Berlin, die Benutzung von amtlichen Wappen und Logos (BA Mitte, Soziale Stadt, QM Sparrplatz usw.) für den Bürger den Eindruck erwecken könnten, dass hier mit Unterstützung des von einem SPD-Bezirksbürgermeister geführten Bezirksamt, Partei eigene Wahlkreiskandidaten mit öffentlichen Mitteln unterstützt werden?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Die Linke Urchs Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage Ursprungsinitiator: Fraktion Die Linke Urchs	Drucksachen-Nr: 2708/IV Ursprungs-Datum: 19.04.2016 Aktuelles Datum:		
Umsetzung Drucksache 2482/IV schon passiert?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Ich frage das Bezirksamt:

Welche Aktivitäten unternahm das Bezirksamt bisher, den Beschluss der BVV Drs. 2482/IV „Bärgida-Demonstrationsroute nicht am LAGeSo vorbeiführen“ umzusetzen?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Lehmann Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Lehmann	Drucksachen-Nr: 2709/IV Ursprungs-Datum: 19.04.2016 Aktuelles Datum:
---	---

Energiebericht für den Bezirk Mitte

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wann ist mit dem Energiebericht des Jahres 2014, sowie mit dem EU - Energiebericht zu rechnen?
2. Warum hat der Energiebericht für 2014, sowie der EU - Energiebericht nicht zur Sommerpause des Vorjahres vorgelegen? (Erinnere hier an die Drs. 0856/III)
3. Kann das Bezirksamt sicherstellen, dass der Energiebericht für 2015 zur kommenden Sommerpause 2016 vorliegen wird?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion der CDU Reschke Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage Ursprungsinitiator: Fraktion der CDU Reschke	Drucksachen-Nr: 2710/IV Ursprungs-Datum: 19.04.2016 Aktuelles Datum:		
Grundstücksanfrage für die Flüchtlingsunterbringung im Bezirk Mitte			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Ich frage das Bezirksamt:

Welchen aktuellen Sachstand kann das Bezirksamt in Bezug auf die Gespräche zwischen Senat und Bezirksamt über die Grundstücksanfrage für die zusätzliche Flüchtlingsunterbringung, insbesondere im Mauerpark, im Bezirk Mitte berichten?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Bertermann Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Bertermann	Drucksachen-Nr: 2711/IV Ursprungs-Datum: 19.04.2016 Aktuelles Datum:		
Entwicklung ehem. Haus der Statistik zum "Zentrum für Geflüchtete - Soziales - Kunst -Kreative" hier: Nachfragen zur Vorlage zur Kenntnisnahme DS 2429/IV			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Ich frage das Bezirksamt:

Vorbemerkung:

Im Rahmen der Vorlage zur Kenntnisnahme zum BVV-Beschluss DS 2429/IV stellt das Bezirksamt u. a. dar: „Ein Abstimmungstermin mit der angesprochenen Initiative hat am 26.2.2016 stattgefunden. Im Ergebnis wurde hierbei festgestellt, dass es unterschiedliche Vorstellungen zur Entwicklung des Gebietes gibt.“

Ich frage daher das Bezirksamt:

1. Welche konkreten unterschiedlichen Vorstellungen zur Entwicklung des Gebietes gibt es und von wem (Bezirk, Senat, Bund, BIMA o. a.) wurden diese jeweils formuliert?
2. Wie beurteilt das Bezirksamt diese Vorstellungen insbesondere hinsichtlich ihrer Umsetzungserfordernisse und zeitlichen Perspektiven?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Urbatsch Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Urbatsch	Drucksachen-Nr: 2712/IV Ursprungs-Datum: 19.04.2016 Aktuelles Datum:		
Kein Durchkommen ins Nikolaiviertel- was tut das Bezirksamt?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand zur Drs. 2459/IV?
2. Mit welchen Stellen (u.a. BVG, Senat) hat das Bezirksamt zur Umsetzung der Drs. 2459/IV wann Kontakt aufgenommen und wie ist hierbei der aktuelle Sachstand der Gespräche?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Dringlichkeitsanfrage Aktueller Initiator: Schrader Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsanfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Die Linke Schrader	Drucksachen-Nr: 2703/IV Ursprungs-Datum: 19.04.2016 Aktuelles Datum:		
Konfliktpotential "Lärm" in der Notunterkunft Levetzowstraße?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Wir fragen das Bezirksamt:

1. Welche Ruhezeiten gelten nach den bestehenden rechtlichen Regelungen über Haus- und Nachbarschaftslärm für die BewohnerInnen der Notunterkunft in der Levetzowstraße bezüglich der Nutzung der ehemals schulischen Freiflächen an Wochen-, Sonn- und Feiertagen?
2. Welche Informationen, Hinweise und Fragen liegen dem Bezirksamt seitens der Betreiberin der Notunterkunft bzw. von Dritten über lärmbedingte Konflikte mit der Nachbarschaft am letzten und den vorangegangenen Wochenenden vor?
3. Wie gedenkt das Bezirksamt im Sinne des in der Drs. 2595/IV genannten „Konstruktiven Dialogs mit dem Wohnumfeld“ dafür zu sorgen, dass Kinder und Familien in den gesetzlich zulässigen Zeiten die ehemals schulisch genutzten Freiflächen nutzen können und Konflikte mit der Nachbarschaft vermieden werden?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
 schriftlich beantwortet
 in der nächsten BVV beantwortet
 zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Dringlichkeitsantrag Aktueller Initiator: Briest, Urbatsch, Müller Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsantrag Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Müller	Drucksachen-Nr: 2705/IV Ursprungs-Datum: 19.04.2016 Aktuelles Datum:		
Zentrales Vertragsmanagement einrichten			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das BA wird ersucht, ein zentrales Vertragsmanagement einzurichten.

Dafür ist bis zum 31.08.2016 eine Vertragsdatenbank aufzubauen.

Das Konzept sowie die Datenbank sollen in der Septembersitzung des Hauptausschusses präsentiert werden.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

<p>Dringlichkeitsantrag Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Bertermann</p> <p>Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsantrag Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Bertermann</p>	<p>Drucksachen-Nr: 2713/IV</p> <p>Ursprungs-Datum: 19.04.2016</p> <p>Aktuelles Datum:</p>								
<p>Blockentwicklungskonzept Heinrich-Heine-Straße vollständig veröffentlichen</p>									
<p>Beratungsfolge:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left; width: 15%;">Datum</th> <th style="text-align: left; width: 20%;">Gremium</th> <th style="text-align: left; width: 25%;">Sitzung</th> <th style="text-align: left; width: 40%;">Ergebnis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>21.04.2016</td> <td>BVV Mitte</td> <td>BVV-M/0049/IV</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Sitzung	Ergebnis	21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	
Datum	Gremium	Sitzung	Ergebnis						
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV							

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Vorbemerkung:

Mit Vorlage zur Kenntnisnahme DS 2672/IV informiert das Bezirksamt die BVV in ihrer heutigen Sitzung über einen „Beschluss des Blockentwicklungskonzeptes Heinrich-Heine-Straße (Block 604) zwischen Heinrich-Heine-Straße, Köpenicker Straße, Michaelkirchstraße, Michaelkirchplatz sowie Heinrich-Heine-Platz im Bezirk Mitte von Berlin“. Statt eines wirklichen Blockkonzeptes ist der Anlage zur Vorlage lediglich ein „Blockentwicklungskonzept Heinrich-Heine-Straße, 1. Entwurf (Auszug/ Kurzversion) zur Vorlage im Bezirksamt Mitte am 8.3.2016“ beigefügt, das eher den Eindruck einer Powerpointpräsentation erweckt.

Die BVV möge daher beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, der BVV das vollständige „Blockentwicklungskonzept Heinrich-Heine-Straße (Block 604) zwischen Heinrich-Heine-Straße, Köpenicker Straße, Michaelkirchstraße, Michaelkirchplatz sowie Heinrich-Heine-Platz im Bezirk Mitte von Berlin“ zu Kenntnis zu geben und auf der Internetseite des Bezirksamtes zu veröffentlichen.

Begründung:

Das Blockentwicklungskonzept dient als Grundlage für die verbindliche Bauleitplanung und für die Planungspraxis bei der Beurteilung von Bauanträgen nach § 34 BauGB. (vergl. auch Begründung der VzK 2672/IV, letzter Satz). Es ist daher nur angemessen, das sowohl die BVV als auch die Öffentlichkeit vollständig über diese Grundlagen in Kenntnis gesetzt werden.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

Antrag Aktueller Initiator: Fraktion Die Linke Urchs Ursprungsdrucksachenart: Antrag Ursprungsinitiator: Fraktion Die Linke Urchs	Drucksachen-Nr: 2690/IV Ursprungs-Datum: 12.04.2016 Aktuelles Datum: 19.04.2016		
Barrierefreiheit erhalten			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die Barrierefreiheit auf der Fischerinsel zu erhalten und die barrierefreie Wegführung zum Beispiel mit abgesenkten Bordsteinkanten sowie das Wegeleitsystem für Rollstuhlfahrer zu verbessern.

Begründung:

Zur Zeit ist die barrierefreie Verbindung zwischen Fischerinsel 1 und Fischerinsel 4/5 nicht gewährleistet. Im Zusammenhang mit den voraussichtlichen Bauarbeiten am Mühlendamm wird die Unübersichtlichkeit in diesem Bereich weiter zunehmen. Für ortsunkundige Menschen, die auf barrierefreie Wege angewiesen sind, fehlen Hinweise auf diese Wege.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

Antrag Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Bertermann Fraktion SPD Matischok, Schug Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Bertermann	Drucksachen-Nr: 2695/IV Ursprungs-Datum: 12.04.2016 Aktuelles Datum: 19.04.2016		
Genehmigungskriterien für Umsetzung der Erhaltungsverordnung gemäß §172 Abs. 1 Satz 1 Nr.2 BauGB unter Berücksichtigung der gebietsspezifischen Mietspiegel			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht - unter Berücksichtigung der jeweiligen gebietsspezifischen Mietspiegel – folgende inhaltlichen Genehmigungskriterien bei der Festsetzung der Erhaltungsverordnungen gemäß §172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB für die Gebiete

- Birkenstraße
- Waldstraße
- Leopoldplatz
- Sparrplatz
- Seestraße,

zu berücksichtigen, im Amtsblatt zu veröffentlichen und zur Anwendung zu bringen:

1. Für insbesondere folgende erhaltungsrechtlich genehmigungspflichtige Maßnahmen zur Herstellung eines zeitgemäßen Grundausstattungsstandards einer durchschnittlichen Wohnung wird eine auflagenfreie Genehmigung erteilt:
 - 1.1. Ersteinbau einer Sammelheizung (inklusive Warmwasserversorgung)
 - 1.2. Ersteinbau bzw. Ergänzung eines vorhandenen Bades in ein modernes Bad mit folgenden Grundausstattungsmerkmalen: ein WC, ein Handwaschbecken in Einzelausführung, eine Einbaubadewanne ODER Dusche, Wand- und Bodenverfließung.
 - 1.3. Grundaustattung mit Sanitär-, Frischwasser-, Abwasser- sowie Elektroinstallationen.
 - 1.4. Der Bau von Aufzügen, der ausschließlich der Erschließung neuen Wohnraumes, insbesondere in Form eines Neubaus oder des Ausbaues eines Dachgeschosses dient
 - 1.5. Antennen-, Kabelfernseh- und Gegensprechanlagen
 - 1.6. Erneuerung bestehender Fenster als Doppel- oder Isolierglasfenster mit einem Wärmedurchgangskoeffizienten (U-Wert) in Anlehnung an die jeweils geltende Energieeinsparverordnung (EnEV)
 - 1.7. Energetische Nachrüstungsspflichten nach den Rechtsvorschriften der jeweils geltenden Energieeinsparverordnung.
2. Für folgende Maßnahmen kann eine erhaltungsrechtliche Genehmigung erteilt werden:

- 2.1. Der Bau von Aufzügen zur Erschließung vorhandenen Wohnraumes bei Gebäuden mit mehr als vier oberirdischen Geschossen, vorbehaltlich der Einschränkung unter 3.8.
 - 2.2. Maßnahmen zur Energieeinsparung wenn der Nachweis erfolgt, dass sie den Anforderungen der jeweils geltenden Energieeinsparverordnung (EnEV) entsprechen und unter Berücksichtigung der Beschaffenheit des Gebäudes (Bauart, Ausrichtung, Fassadenbeschaffenheit etc.) dessen Energieeffizienz nicht nur geringfügig verbessern, kostengünstigere Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz nicht in Betracht kommen und die Modernisierungsumlage die zu erwartende Heizkostenersparnis nicht wesentlich übersteigt. Zum Nachweis ist ein Maßnahmenplan vorzulegen, der Angaben zur vorhandenen energetischen Ausstattung des Gebäudes, zu seinem derzeitigen und künftigen Jahres-Primärenergiebedarf und zu den Auswirkungen auf die Miete und die Heizkosten enthält. In dem Maßnahmenplan ist auch darzulegen, in welchem Umfang zur Durchführung der Maßnahmen Fördermittel in Anspruch genommen werden bzw. aus welchen Gründen eine Inanspruchnahme von Fördermitteln nicht möglich ist.
 - 2.3. Nutzungsänderung von Wohnen zu Gewerbe, wenn es sich um unbewohnte, tatsächlich und rechtlich leerstehende Wohnungen im Erdgeschoss oder Souterrain handelt, die in Straßen mit sehr hoher Verkehrslärmbelastung gemäß Ausweisung im Berliner Mietspiegel liegen.
3. Für folgende Maßnahmen, die den zeitgemäßen Ausstattungsstandard überschreiten oder eine Nutzungsänderung darstellen, soll keine erhaltungsrechtliche Genehmigung erteilt werden:
- 3.1. Grundrissänderungen zur Schaffung besonders großzügiger Wohnungsgrundrisse insbesondere durch die Verringerung von Wohnräumen;
 - 3.2. Wohnungszusammenlegungen und zwar auch bei Zusammenlegungen von bestehendem und neu geschaffenem Wohnraum
 - 3.3. Abriss von Wohngebäuden oder einzelnen Wohneinheiten
 - 3.4. Schaffung von besonders hochwertiger Wohnungs- oder Gebäudeausstattung, zum Beispiel mindestens bei:
 - Gegensprechanlagen mit Videoüberwachung
 - Einbauküchen
 - Kamine
 - Panoramafenster
 - Fußbodenheizungen
 - repräsentative Eingangsbereiche und Treppenhäuser
 - Einbau eines zweiten Bades oder eine zweiten Dusche
 - Einbau eines zweiten WCs, es sei denn, die Wohnung verfügt über vier oder mehr Wohnräume und die Zahl der Wohnräume wird dadurch nicht verringert
 - Schaffung von zur Wohnung gehörigen Stellplatzanlagen
 - 3.5. Anbau von Erstbalkonen mit mehr als 4 m² Grundfläche oder von besonders kostenaufwändigen Erstbalkonen
 - 3.6. Anbau/Schaffung von Loggien, Terrassen und Wintergärten
 - 3.7. Einbau bzw. Anbau von besonders kostenaufwändigen Aufzügen oder Fassadengleitern. Der Einbau ist zu versagen, wenn er besonders kostenaufwändig ist oder aufgrund seiner Vorbildwirkung geeignet ist, eine Entwicklung in Gang zu setzen.
 - 3.8. Einbau von Aufzügen zur Erschließung vorhandenen Wohnraumes bei Gebäuden mit mehr als vier oberirdischen Geschossen, wenn sie besonders kostenaufwändig ist, einen barrierefreien Zugang zu den Wohnungen nicht gewährleisten oder aufgrund ihrer Vorbildwirkung geeignet ist, eine Entwicklung in Gang zu setzen, die tendenziell eine Verdrängungsgefahr für die in dem Erhaltungsgebiet vorhandene Wohnbevölkerung nach sich zieht.
 - 3.9. Maßnahmen zur Energieeinsparung, die nachweislich über die Anpassung und die baulichen und anlagentechnischen Mindestanforderungen der ENEV an bestehende Gebäude und Anlagen in der bei Antragsstellung geltenden Fassung der ENEV hinausgehen.
 - 3.10. Nutzungsänderungen von Wohnraum in Gewerbe, mit Ausnahme Regelung unter 2.3.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Änderungsantrag		Drucksachen-Nr: 2702/IV
Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Urbatsch, briest, Bertermann und die übrigen Mitglieder		Ursprungs-Datum: 12.04.2016
Ursprungsdrucksachenart: Antrag Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Matischok- Yesilcimen, Draeger		Aktuelles Datum: 19.04.2016
Regionalmanagement Alexanderplatz einrichten		
Beratungsfolge:		
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV
<i>Ergebnis</i>		

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei den zuständigen Stellen des Senates dafür einzusetzen, dass *pfeilhaft* am Alexanderplatz ein Regionalmanagement eingerichtet wird, so wie es das Workshopverfahren Alexanderplatz in seinem Abschlussdokument zum Ausdruck gebracht hat.

Ziel soll dabei u. a. sein:

- *Einbeziehung des näheren Umfeldes in weitere Planungsüberlegungen (Bereich Fernsehturm/Rathausstraße/Rathausforum, Nikolaiviertel, Gesamtbereich „Historische Mitte“)*
- *Erhöhung der Nutzungs- und Aufenthaltsqualität des Platzes und seines Umfeldes Steigerung des Grünanteils an/auf den Häusern und auf dem Platz.*
- *Attraktive Zwischennutzung / Freiraumgestaltung der noch nicht bebauten Bereiche*
- *Die Nutzbarkeit der Freiflächen in der Umgebung und die Gestaltung des „inneren“ Alexanderplatzes müssen miteinander korrespondieren.*
- *Attraktive, imageprägende Veranstaltungen und Märkte sollen das z. T. vorhandene "Rummelplatzimage" ablösen. Der Alexanderplatz ist durch Straßenkunst, Kulturinstallationen u. ä. zu qualifizieren*
- *Lösungen für bestehende Nutzungskonkurrenzen*
- *Sicherung und Erweiterung der Fahrradstellplätze im Umfeld des inneren Alexanderplatzes und Prüfung eines Fahrradparkhaus*
- *Qualifizierung und Pflege eines touristischen Wegeleitkonzeptes*

Die Konzeption eines Regionalmanagements soll auch die Akteure vor Ort wie den Runden Tisch Alexanderplatz, die Stadtteilkoordination Zentrum, DIE MITTE e. V. – 360° Berlin miteinbeziehen. **Des Weiteren ist eine intensive Jugendbeteiligung zu gewährleisten.**

Begründung:

In der Begründung des Workshopverfahren Alexanderplatz heißt es: „Wichtig ist die Einrichtung eines Regionalmanagements mit umfassenden Aufgaben: Platz- und Geschäftsstraßenmanagement, Kümmerer für Kultur und Gemeinnützigkeit (sozio-kulturelles Management), "Ohr am Menschen" – zentrale Informations- und Kontaktstelle (besonders zum Bezirk Mitte, Marktbetreiber/Veranstalter, Eigentümer und Gewerbetreibende). Zu den Aufgaben gehören u.a. die Erstellung eines Veranstaltungskalenders, Einrichten einer Touristeninformation und die Erarbeitung eines zeitlichen und räumlichen Nutzungskonzepts (ggf. abgestimmtes und beschlossenes „Nutzungsstatut“) für den inneren Alex und die umgebenden Übergangsbereiche/Freiräume. Die Erarbeitung des Konzepts sollte mit öffentlicher Beteiligung, besonders mit Beteiligung von Kindern und Jugendlichen, stattfinden.“

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

<p>Beschlussempfehlung Aktueller Initiator: Schule Lemke</p> <p>Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsantrag, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Neubert und die übrigen Mitglieder der Fraktion</p>	<p>Drucksachen-Nr: 2523/IV</p> <p>Ursprungs-Datum: 19.01.2016</p> <p>Aktuelles Datum: 19.04.2016</p>																								
<p>Schulplatzkapazitäten bereits erschöpft - Bedarfe regional ermitteln, Schulneubau-Planungen offenlegen und Wiedereröffnung alter Schulstandorte prüfen</p>																									
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th><i>Datum</i></th> <th><i>Gremium</i></th> <th><i>Sitzung</i></th> <th><i>Ergebnis</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>21.01.2016</td> <td>BVV Mitte</td> <td>BVV-M/0046/IV</td> <td>vertagt</td> </tr> <tr> <td>18.02.2016</td> <td>BVV Mitte</td> <td>BVV-M/0047/IV</td> <td>überwiesen</td> </tr> <tr> <td>10.03.2016</td> <td>Schule</td> <td>Schule/0046/IV</td> <td>vertagt</td> </tr> <tr> <td>14.04.2016</td> <td>Schule</td> <td>Schule/0049/IV</td> <td>mit Änderungen im Ausschuss beschlossen</td> </tr> <tr> <td>21.04.2016</td> <td>BVV Mitte</td> <td>BVV-M/0049/IV</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>	21.01.2016	BVV Mitte	BVV-M/0046/IV	vertagt	18.02.2016	BVV Mitte	BVV-M/0047/IV	überwiesen	10.03.2016	Schule	Schule/0046/IV	vertagt	14.04.2016	Schule	Schule/0049/IV	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen	21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>																						
21.01.2016	BVV Mitte	BVV-M/0046/IV	vertagt																						
18.02.2016	BVV Mitte	BVV-M/0047/IV	überwiesen																						
10.03.2016	Schule	Schule/0046/IV	vertagt																						
14.04.2016	Schule	Schule/0049/IV	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen																						
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV																							

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht,

1. aufgrund steigender Bevölkerungsprognosen, ausgehend von einzuhaltenden Klassenfrequenzen, die Bedarfe an weiteren Schulplätzen im Bezirk Mitte regional zu ermitteln. Diese Ergebnisse sollen für die Diskussion um den Schulentwicklungsplan zugrunde gelegt werden können.

2. der BVV sowie den bezirklichen Gremien seine Planungen für Schulneubauten und Kapazitätserweiterungen (mobile Ergänzungsbauten, mobile Unterrichtsräume u.ä.) umgehend offenzulegen und frühzeitig im Zuge des Schulentwicklungsplanes zu diskutieren.

3. zu prüfen, ob bereits aufgegebene Schulstandorte wiedereröffnet werden müssten und könnten. In diese Prüfung ist miteinzubeziehen,

- welche Kündigungs- bzw. Sonderkündigungsrechte des Landes Berlin gegenüber den derzeitigen Nutzern für diese Flächen bzw.- Teilflächen zu welchem Zeitpunkt zur Verfügung stehen.

- welche Flächen derzeit ungenutzt sind.

- eine Erfassung des baulichen Ertüchtigungsbedarf inklusive der voraussichtlichen Zeitschiene einer möglichen Umsetzung der nötigen Baumaßnahmen

- ob der Schulträger die Flächen bzw. Teilflächen seinerseits vom Liegenschaftsfond in einer Übergangsphase schrittweise anmieten kann, damit mögliche Kapazitätsunterauslastungen in der Anfangsphase des Schulbetriebes nicht durch Budgetverluste im Schulprodukt abgebildet werden müssen.

Der Ausschuss für Schule empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme des geänderten Textes [15 Ja-Stimmen (SPD, Bü90/ Die Grünen, CDU, Die Linke, Piraten), 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen].

Begründung:

In der Sitzung des Schulausschusses am 14.01.2016 wurde seitens der Regionalen Schulaufsicht mitgeteilt, dass die Kapazitätsgrenzen der Schulen in Mitte in Kürze erreicht seien. Dies führt zeitnah

zu Problemen für die Gewährleistung von Schulplätzen für schulpflichtige Kinder und Jugendliche unseres Bezirkes. Vermutlich werden insbesondere geflüchtete Kinder und Jugendliche darunter leiden, besonders die Beschulung in den sog. "Regelklassen" nach dem erfolgreichen Durchlaufen der temporären Sprachlerngruppen (sog. Willkommensklassen) wird zeitnah nicht mehr sichergestellt werden können.

Seitens des Schulträgers ist daher schnellstmöglich zu untersuchen, welche zusätzlichen Kapazitäten an bestehenden Schulstandorten, Neubauvorhaben oder auch Reaktivierungen aufgebener Schulstandorte geschaffen werden können. Das Recht auf Bildung muss für alle Kinder und Jugendliche durchgesetzt werden - für gleiche Chancen, gute Bildung und gesellschaftliche Teilhabe von Anfang an.

Ursprungstext:

Das Bezirksamt wird ersucht,

1. aufgrund steigender Bevölkerungsprognosen, ausgehend von einzuhaltenden Klassenfrequenzen, die Bedarfe an weiteren Schulplätzen im Bezirk Mitte regional zu ermitteln. Diese Ergebnisse sollen für die Diskussion um den Schulentwicklungsplan zugrunde gelegt werden können.

2. der BVV sowie den bezirklichen Gremien seine Planungen für Schulneubauten und Kapazitätserweiterungen (mobile Ergänzungsbauten, mobile Unterrichtsräume u.ä.) umgehend offenzulegen und frühzeitig im Zuge des Schulentwicklungsplanes zu diskutieren.

3. zu prüfen, ob bereits aufgegebene Schulstandorte wiedereröffnet werden müssten und könnten. In diese Prüfung ist miteinzubeziehen,

- welche Kündigungs- bzw. Sonderkündigungsrechte des Landes Berlin gegenüber den derzeitigen Nutzern für diese Flächen bzw.- Teilflächen zu welchem Zeitpunkt zur Verfügung stehen.

- welche Flächen derzeit ungenutzt sind.

- eine Erfassung des baulichen Ertüchtigungsbedarf inklusive der voraussichtlichen Zeitschiene einer möglichen Umsetzung der nötigen Baumaßnahmen

- ab wann die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft ausreichend Lehrkräfte zur Verfügung stellen kann

- ob der Schulträger die Flächen bzw. Teilflächen seinerseits vom Liegenschaftsfond in einer Übergangsphase schrittweise anmieten kann, damit mögliche Kapazitätsunterauslastungen in der Anfangsphase des Schulbetriebes nicht durch Budgetverluste im Schulprodukt abgebildet werden müssen.

Begründung:

In der Sitzung des Schulausschusses am 14.01.2016 wurde seitens der Regionalen Schulaufsicht mitgeteilt, dass die Kapazitätsgrenzen der Schulen in Mitte in Kürze erreicht seien. Dies führt zeitnah zu Problemen für die Gewährleistung von Schulplätzen für schulpflichtige Kinder und Jugendliche unseres Bezirkes. Vermutlich werden insbesondere geflüchtete Kinder und Jugendliche darunter leiden, besonders die Beschulung in den sog. "Regelklassen" nach dem erfolgreichen Durchlaufen der temporären Sprachlerngruppen (sog. Willkommensklassen) wird zeitnah nicht mehr sichergestellt werden können.

Seitens des Schulträgers ist daher schnellstmöglich zu untersuchen, welche zusätzlichen Kapazitäten an bestehenden Schulstandorten, Neubauvorhaben oder auch Reaktivierungen aufgebener Schulstandorte geschaffen werden können. Das Recht auf Bildung muss für alle Kinder und Jugendliche durchgesetzt werden - für gleiche Chancen, gute Bildung und gesellschaftliche Teilhabe von Anfang an.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

Beschlussempfehlung Aktueller Initiator: Hauptausschuss Urbatsch Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch und die übrigen Mitglieder der Fraktion Matischok Fraktion der SPD	Drucksachen-Nr: 2501/IV Ursprungs-Datum: 12.01.2016 Aktuelles Datum: 05.04.2016		
Damit ratlose Eltern der Vergangenheit angehören: Bezirkliches Spielplatzportal einrichten			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.01.2016	BVV Mitte	BVV-M/0046/IV	überwiesen
24.02.2016	Soziale Stadt	SozQM/046/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
04.04.2016	Transparenz	TraBü/0032/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
05.04.2016	Hauptausschuss	HA/0049/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
21.04.2016	BVV Mitte	BVV-M/0049/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, wie anlehnend an das Spielplatzportal Paderborn (<https://www.paderborn.de/microsite/jugendamt/spielplatz/109010100000091823.php?p=3,1>) bzw. die Webseite eSpielplatz (<http://www.espielplatz.de/>) eine Webseite über die bezirklichen Spielplätze eingerichtet werden kann, auf welcher folgende Informationen abrufbar sind:

- Welche Spielplätze befinden sich in meinem Wohnumfeld?
- Welche Spielplätze sind für welche Altersgruppen geeignet?
- Welche Spielplätze sind derzeit z.B. aufgrund von Rattenbekämpfung geschlossen?
- Wann wurden welche Spielplätze zuletzt gereinigt?
- Wann wurde der Sand ausgetauscht?
- Worauf sollten Eltern beim Besuch des Spielplatzes besonders achten?
- Welche Spielgeräte gibt es auf welchen Spielplätzen?
- Welche Besonderheiten gibt es auf welchen Spielplätzen (z.B. Wasserspiel, besondere Berücksichtigung von Inklusion etc.)?
- Haben bestimmte Spielplätze Öffnungszeiten?

Ebenso soll je ein Feld eingerichtet werden, auf welchem Interessierte

- Die Spielplätze bewerten können
- Anregungen zu den Spielplätzen schreiben können
- Ihr Interesse an Spielplatzpatenschaften kundtun können

Es empfiehlt sich, an den Spielplätzen QR-Codes anzubringen, um auf das Angebot aufmerksam zu machen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme des Antrages [10 Ja-Stimmen (SPD, Bündnis 90/ Die Grünen, Piraten), 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen (CDU, Die Linke)].

Begründung:

Die Einrichtung eines bezirklichen Spielplatzportals bietet sich aus mindestens folgenden Gründen an:

- Zahlreiche in den Bezirk hinzuziehende Eltern wissen meist nicht, wo sich welche Spielplätze befinden bzw. welche Spielplätze im Bezirk z.B. über Wasserspiele oder andere Besonderheiten verfügen
- Über das Spielplatzportal können Eltern kurzfristig erfahren, ob „ihr“ Spielplatz gesperrt wurde
- Die Bewertung der Spielplätze ermöglicht es dem Bezirksamt, z.B. gut angenommene Spielgeräte auch bei Umbauarbeiten anderer Spielplätze zu berücksichtigen bzw.. Schwerpunkte bei der Reinigung der Spielplätze zu setzen
- bei regulären Umbauarbeiten entsprechende
- über das Spielplatzportal kann dem Interesse der Eltern nachgekommen werden

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)